



REPUBLIK ÖSTERREICH
WERNER FAYMANN
BUNDESMINISTER
Bundesministerium
für Verkehr, Innovation und Technologie

GZ. BMVIT-9.000/0007-I/PR3/2008 DVR:0000175

XXIII. GP.-NR
3457 /AB

28. März 2008

An die
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer

zu 3454 /J

Parlament
1017 Wien

Wien, am 27. März 2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3454/J-NR/2008 betreffend Konsequenzen aus der missglückten Koordination der Tsunami-Hilfsgelder, die die Abgeordneten Petra Bayr und GenossInnen am 30. Jänner 2008 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Fragen 1 bis 6:

Wie lautet Ihre Beurteilung der Tsunami-Hilfsaktion auf Bundesebene?

Sind Ihnen neuere, noch nicht in die Berichterstattung eingegangene Fakten bekannt, die einer Verbesserung der bekannten Darstellung dienlich sind?

Welche Konsequenzen werden Sie angesichts des dargestellten Sachverhalts ziehen?

Welche Verbesserungen in der Koordination ressortübergreifender Aufgaben erachten Sie als anstrebenswert und realisierbar?

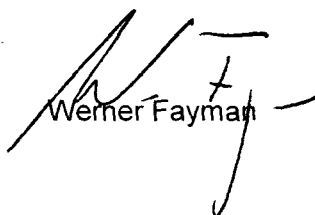
Was kann Ihrer Meinung nach dazu beigetragen werden, dass künftige internationale Hilfsaktionen aus Steuermitteln transparenter dargestellt werden?

Wann und in welcher Form werden Sie diese Verbesserungen realisieren?

Antwort:

Ich erlaube mir auf die Ausführungen des Herrn Bundeskanzlers zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3446/J-NR/2008 zu verweisen.

Mit freundlichen Grüßen


Werner Faymann